Auszeit

Informationen der Evangelischen Gemeinschaft Sonthofen

Ausgabe 29
Jan bis März 2023

Der Inhalt

Auf ein Wort	3
Rückblick Gemeindefreizeit	4-7
Glaubensgrundkurs	8
Wir gratulieren	9
Gottesdienste und Termine	10 bis 11
Hauskreise, Kleingruppen	12 bis 13
Seite für Kinder	14
Gebet für Sonthofen	15
Gebets-Pinnwand	16
55 Plus	17
Aus der Arbeit des Notausgang	18
Wer wir sind	19
Unsere Ansprechpartner	20

Impressum:

Evangelische Gemeinschaft Sonthofen
im Hensoltshöher Gemeinschaftsverband e.V. (HGV)
Robert Andörfer, Förderreutherstraße 9a, 87527 Sonthofen
www.eg-sonthofen.de

Bankverbindung für Spenden:

Konto: Evangelische Gemeinschaft Sonthofen
IBAN: DE49 7336 9920 0000 0780 00, BIC: GENODEF1SFO

Verantwortlich für den Inhalt: Robert Andörfer

Auf ein Wort

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ (1. Mose 16,13)

Liebe Geschwister und Freunde!

2022 – das hatten wir uns ganz anders vorgestellt! Gerade hatten wir uns an eine „neue Normalität“ im Umgang mit der Corona-Infektion gewöhnt und die Diskussionen kreisten um die Bekämpfung der Klimaerwärmung, da brach in Europa Krieg aus und die Welt stand Kopf. Steigende Inflationsraten, knappe Energielieferungen und hohe Energiekosten beschäftigen uns seitdem.

Gefühlt befinden wir uns in einer Dauerkrise – ein Problem reiht sich an das nächste. Und für viele Menschen in unserem Land und auch in unserer unmittelbaren Umgebung wird diese Situation zu einer existentiellen Bedrohung.

Mitunter macht sich Hoffnungslosigkeit breit. Wer hilft mir bei der Lösung meiner Probleme? Menschen fühlen sich im Stich gelassen.

Dieses Gefühl passt ziemlich genau zur Situation von Hagar, die in scheinbar hoffnungsloser Lage den Satz unserer Jahreslosung ausspricht: *„Du bist ein Gott, der mich sieht.“* Was war mit Hagar passiert?

Abraham war weit über 80 Jahre alt, und seine Frau Sarai und er hatten immer noch keine Kinder bekommen. Und so kamen beide auf die Idee, hier ein wenig nachzuhelfen. Daher machte Sarai ihrem Mann den Vorschlag, anstatt mit ihr doch mit ihrer Sklavin Hagar ein Kind zu zeugen. Aber gut gemeint heißt nicht automatisch gut gemacht. Und manchmal sind die Erzählungen in der Bibel spannender als eine „Soap Opera“ im Fernsehen.

Hagar wird tatsächlich schwanger und lässt ihre Herrin Sarai jetzt deutlich spüren, dass sie nun etwas besitzt, das Sarai ihr Leben lang verwehrt war. Sie wird Mutter! Sarai geht zu Abraham und beschwert sich über ihre Sklavin: „Das ist alles deine Schuld!“ sagt sie zu Abraham. Das kennen wir doch auch: Keiner will es gewesen sein, wenn sich etwas nicht wie gewünscht entwickelt.

Die handelnden Personen Abraham, Sarai und Hagar verhalten sich wie ganz gewöhnliche Menschen und doch hat Gott einen guten Plan mit jedem von ihnen!

Abraham redet sich erst einmal raus. „Mach du doch, was du mit deiner Sklavin machen willst!“, lautet seine Entscheidung. Und Sarai nutzt ihre Position als Herrin über ihre Sklavin aus. Die Bibel berichtet: „Sie sprang hart mit ihr um.“

In dieser Situation läuft Hagar fort. Vermutlich hat sie Angst um ihr ungeborenes Kind und sich selbst. Aber Gott lässt Hagar nicht im Stich. Und Hagar wird auf ihrer Flucht von einem Engel angesprochen: „Woher kommst du? Und wohin gehst du?“. Ich bin auf der Flucht vor meiner Herrin antwortet Hagar wahrheitsgemäß. Und der Engel des Herrn fordert Hagar auf, wieder zurück zu Sarai zu gehen. Außerdem kündigt er an, dass ihr Sohn Stammvater zahlreicher Nachfahren wird.

„Ich habe den gesehen, der mich sieht“, sagt Hagar nach dieser Begegnung. Sie ist nicht mehr allein und sie weiß, dass Gott seine Hand über sie hält.

Gott sieht auch jeden von uns in seiner Not. Das gilt für Hagar als Frau und Sklavin auf der Flucht vor langer Zeit, aber das gilt auch uns heute. Gott löst vielleicht unsere Probleme nicht so, wie wir uns das vorstellen, aber er lässt uns nicht im Stich. Dieses Versprechen erlebt Hagar, und Jesus bestärkt diese Zusage Gottes durch seinen Tod am Kreuz, um uns aus unserer Schuld zu erlösen. Was für ein großes Glück, dass wir einen Herrn haben, dem wir nicht egal sind, sondern, der auf jeden von uns achtet und der immer wieder ansprechbar ist für unsere Not!

Ihr / Euer Johannes Lauterbach

Gemeindefreizeit

„Einer für alle – alle für einen“
Freizeit am Forggensee vom 25. bis 27. November 2022

Am Freitagabend starteten wir in die Gemeindefreizeit und wurden im Freizeitheim Forggensee (Württembergischer Christusbund) wie immer sehr freundlich aufgenommen.

Nach dem Abendessen wurde das Thema oder Motto der Freizeit angesprochen. Es stand unter dem Leitspruch der 3 Musketiere:

„Einer für alle - alle für einen“.

Die Kernaussage stammt aus 2. Kor. 5,14+15:

„Was wir auch tun, wir tun es aus der Liebe, die Christus uns geschenkt hat. Wir sind davon überzeugt: Weil einer für alle Menschen starb, sind sie alle gestorben. Und Christus ist deshalb für alle gestorben, damit alle, die leben, nicht länger für sich selbst leben, sondern für Christus, der für sie gestorben und auferstanden ist.“

Anschließend wurde ein kurzweiliges Quiz unter dem Namen „**Der große Preis**“ mit verschiedenen Gruppen gespielt. Die Fragen waren teilweise recht knifflig. Die Teilnehmer waren sehr engagiert und motiviert, sodass die Emotionen etwas hochkochten. Danke an alle, die das Quiz vorbereitet haben!

Gemeindefreizeit

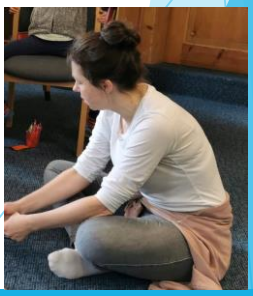
Am Samstagvormittag durften wir zuerst einen lustigen Sketch unter der Überschrift: „**Zoff im Geschwisterrat**“ genießen. Die Bemerkung sei gestattet, dass es bei den realen Treffen wesentlich friedlicher zugeht.
Hinführend auf das Gruppengespräch lasen wir einen Abschnitt aus der Apostelgeschichte (15, 6-12). Wir lesen dort von einer Gemeindeversammlung, in der gestritten wurde.
„Dann mahnte Petrus zur Einigkeit: Liebe Brüder, ihr wisset, dass durch meinen Mund die Heiden das Wort des Evangeliums hörten und glaubten. Und Gott zeugte über sie und gab ihnen den heiligen Geist gleichwie auch uns und machte keinen Unterschied zwischen uns und ihnen und reinigte ihre Herzen durch den Glauben. Jetzt hörten alle aufmerksam zu, was Petrus und Barnabas sagten. Es gab kein Wort des Widerspruchs.“

Danach teilten wir uns in vier Gruppen auf und trugen verschiedene Meinungen zusammen:

→ Was finde ich gut in der Gemeinde und am Gottesdienst-Ablauf?
→ Wo wünsche ich mir Verbesserungen und Änderungen?

Jeder konnte seine Gedanken auf Karten schreiben, die dann in der Gruppe auf Metaplantafeln aufgeklebt wurden. Im Plenum trugen wir schließlich alle Ergebnisse zusammen. Es war ein sehr kreativer und konstruktiver Vormittag!

Parallel gestalteten Katrin und Tabea ein tolles Programm für die Kinder. Zum roten Faden „Dankbarkeit“ wurde neben biblischen Impulsen (reicher Kornbauer & Psalm 106) gespielt, gebastelt und gesungen.



Gemeindefreizeit

Der Nachmittag war frei gestaltet mit Fackeln herstellen, Weihnachtskarten basteln, spazieren gehen, Wunschlieder singen, zusammen spielen und Kaffee & Kuchen genießen.
Nach dem Abendessen gab es eine Fackelwanderung. Danach war die Zeit, neben einem Filmabend für die Kinder und Teens, ausgefüllt mit Vorbereitungen für den Gottesdienst am Sonntag, wie z. B. Pantomime üben, gemeinsam ein Bild malen mit Martina als Kunstexpertin, sowie Lesungen und Gebete vorbereiten.

Gemeindefreizeit

Der Sonntagsgottesdienst lief unter der Rubrik: **„kreativer Mitmach-Gottesdienst“** .
Er beinhaltete viele Elemente, und jeder brachte sich ein. Bei der Pantomime wurden drei Szenen dargestellt: Der Samariter, die Ehebrecherin und die Heilung des Lahmen. Ferner wurden Lobpreislieder gesungen, und die Kinder gaben ein Lied mit Bewegungen zum Besten. Es wurden Textlesungen und Fürbitten vorgetragen. Das Abendmahl wurde versuchsweise in Kleingruppen gefeiert.

Das Wochenende war so geprägt, dass sich jeder mit seinen Begabungen und Talenten einbringen konnte. Jeder trug etwas zum Gelingen des Wochenendes bei.
Ich fand es positiv, dass sie sich nicht aus Monologen zusammensetzte, sondern aus der Interaktion aller Teilnehmer. Nach längerer Gemeindefreizeit-Pause war es schön, wieder mehr als Gemeinde zusammenzuwachsen und ins Gespräch zu kommen. Man konnte viel Neues von Gemeindemitgliedern erfahren, mit denen man sonst noch nicht so viel Kontakt hatte.

Mein Fazit ist, dass es ein gelungenes und harmonisches Wochenende war. Auf die Freizeit 2023 im Haus Bergfrieden dürfen wir uns schon jetzt freuen!

Euer Wolfram Zeller

Glaubensgrundkurs

Wie ist die Bibel eigentlich entstanden?

Wer ist Jesus Christus?

Wie kann ich als Christ im Alltag leben?

Beten – wie mache ich das?

Mit dem Heiligen Geist kann ich irgendwie nichts anfangen...

WIE KANN ICH DIE BIBEL VERSTEHEN?

...??

Herzliche Einladung zu unserem Glaubensgrundkurs

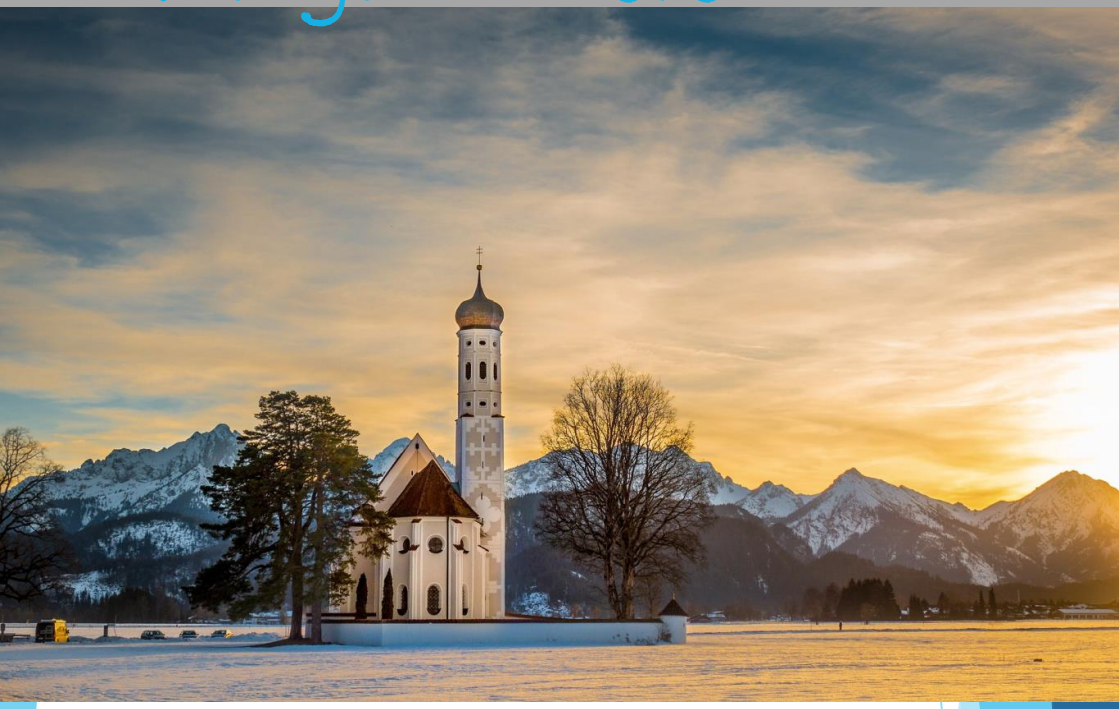
An acht Abenden wollen wir die Grundlagen des christlichen Glaubens vermitteln und über Ihre Fragen ins Gespräch kommen.

Start am Mittwoch, 25. Januar 2023

Als Grundlage dient uns der Glaubensgrundkurs ***„Aufatmen... das Leben neu beginnen“*** von Helmut Blatt, Verlag: Bibellesebund Gummersbach.

Weitere Informationen Pastor Robert Andörfer, Tel. 08321-7208175

Wir gratulieren!



Unseren „Geburtstagskindern“ gratulieren wir von Herzen und wünschen für das neue Lebensjahr nur das ALLERBESTE, Gesundheit, Glück und Gottes reichen Segen!

Januar
05.01. Gabriele Springer
09.01. Rita Herrmannsdörfer
10.01. Hayo Grapentin
18.01. Florian Richter
22.01. Irene Zeller
23.01. Robert Andörfer
24.01. Michelle Kessler
31.01. Achim Bächle

Februar
09.02. Katrin Pinn
18.02. Claudia Obenauer
23.02. Joshua Rupp
29.02. Rudi Singer

März
01.03. Lydia Kannegiesser
01.03. Lena Rupp
01.03. Maria Will
04.03. Karl-Heinz Jendrosch
08.03. Irmgard Wenzel
08.03. Lisa-Magdalena Martin
10.03. Michael Edelmann
13.03. Marion Martin
20.03. Simon Edelmann
23.03. Beate Redelhammer
23.03. Elias Günter

Herzliche Einladung

Gottesdienste und Termine:

Jeden Sonntag feiern wir um 10.00 Uhr Gottesdienst in unseren Gemeinderäumen im Sonthofener Raiffeisenhaus (2. OG).
Für alle Kinder (ab 4 Jahren) findet gleichzeitig ein spannender Kindergottesdienst statt. Für Eltern mit Kleinkindern ist eine Video-Übertragung eingerichtet.
Nach dem Gottesdienst bietet sich bei einer stärkenden Tasse Kaffee oder Tee die Möglichkeit zu guten Gesprächen und Begegnungen.

Januar 2023

So.	01.01.		Gottesdienst entfällt
So.	08.01.	10:00	Gottesdienst (Johannes Lauterbach)
Mi.	11.01.	19:30	Gemeinde-Bibel-Workshop
So.	15.01.	10:00	Gottesdienst (Henrik Homrighausen)
Fr.	20.01.	19:00	Ökumenischer Gottesdienst in Sonthofen (Maria Heimsuchung)
So.	22.01.	10:00	Gottesdienst (Robert Andörfer)
Fr.	27.01.	15:00	Nachmittag 55Plus (Infos siehe Seite 17)
So.	29.01.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (R. Andörfer & Lobpreisteam)

Februar 2023

So.	05.02.	10:00	Gottesdienst (Samuel Heym, EG Kempten)
So.	12.02.	10:00	Gottesdienst (Robert Andörfer)
Di.	14.02.	19:30	Gemeindeversammlung
So.	19.02.	10:00	Gottesdienst (Julian Fink, EFG)
Fr.	24.02.	15:00	Nachmittag 55Plus (Infos siehe Seite 17)
So.	26.02.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (R. Andörfer & Lobpreisteam)

Termine Jan – März

Lasst das Wort Christi reichlich unter euch wohnen:
Lehrt und ermahnt einander in aller Weisheit;
mit Psalmen, Lobgesängen und geistlichen Liedern
singt Gott dankbar in euren Herzen.

Kolosser 3,16

März 2023

So.	05.03.	10:00	Gottesdienst (Sr. Hannelore Geiger)
So.	12.03.	10:00	Gottesdienst (Dirk Arold, LKG Ravensburg)
So.	19.03.	10:00	Gottesdienst (Robert Andörfer)
So.	26.03.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (R. Andörfer & Lobpreisteam)
Fr.	31.03.	15:00	Nachmittag 55Plus (Infos siehe Seite 17)

Unsere Hauskreise

Neben dem Gottesdienst am Sonntag findet ein wesentlicher Teil unseres Gemeindelebens in Kleingruppen während der Woche statt. Hier treffen wir uns, lesen in der Bibel, tauschen uns aus, beten füreinander, gestalten Ausflüge und teilen ein Stück unseres Lebens. Für die Kinder gibt es altersgerechte Angebote.

Herzliche Einladung, einfach mal eine Gruppe zu besuchen!

Montag

Gebetskreis im Café Impuls
14-tägig, 17:00 Uhr, Kontakt: Ehepaar Zeller, Tel. 08321-7877388

Dienstag

Gebetskreis für Frauen
Jeden Dienstag, 09:30 Uhr, Kontakt: Astrid Singer, Tel. 08321 84549

WIRFrauen
Alle Frauen sind herzlich eingeladen!
Termine nach Absprache (ca. 1x/Monat), Dienstag- oder Donnerstagabend
Kontakt: Martina Lauterbach, Tel. 08321-788 9028

Mittwoch

Hauskreis Immenstadt
14-tägig, mittwochs, 19:30 Uhr, Kontakt: Familie Haas, Tel. 08323-3714

Hauskreis Sonthofen
Jeden Mittwoch, 19:30 Uhr, Kontakt: Ehepaar Andörfer, Tel. 08321-720 8175

und Kleingruppen

Mittwoch

Hauskreis Sonthofen-Binswangen
Jeden Mittwoch, 19:00 Uhr, Kontakt: Karl-Heinz Jendrosch, Tel. 08321-2768064

Hausbibelkreis Oberstdorf
Jeden Mittwoch, 20:00 Uhr, Kontakt: Renate Höck, Tel. 08322-3266

Hauskreis Oberstdorf
Jeden Mittwoch, 20:00 Uhr, Kontakt: Claudia Obenauer,
Tel. 0176-5155 8537

Donnerstag

Entdecker-Bibelkreis für Frauen
Jeden Donnerstag, 09:30 Uhr, Kontakt: Tabea Andörfer, Tel. 08321-720 8175

Jungschar
Jeden Donnerstag, 16:00 – 18:00 Uhr, für Kinder von 8–12 Jahren
Kontakt: Joshua Rupp, Tel. 08326-269 1394

Gebet für Sonthofen

Wir beten zusammen mit Geschwistern anderer Gemeinden in Sonthofen für Anliegen unserer Stadt. Suchet der Stadt Bestes! I.d.R. jeden 4. Donnerstag im Monat, 19:30 Uhr, wechselnde Orte
Kontakt: Robert Andörfer, Telefon: 08321-720 8175

Freitag

Kinderstunde (pausiert derzeit)
Jeden Freitag, 15:00 – 17:00 Uhr, für Kinder von 3–7 Jahren
Kontakt: Tabea Andörfer, Tel. 08321-720 8175

Hauskreis Sonthofen/Fischen
Jeden Freitag, 20:00 Uhr, Kontakt: Irmi Bächle, Tel. 0175-168 8769

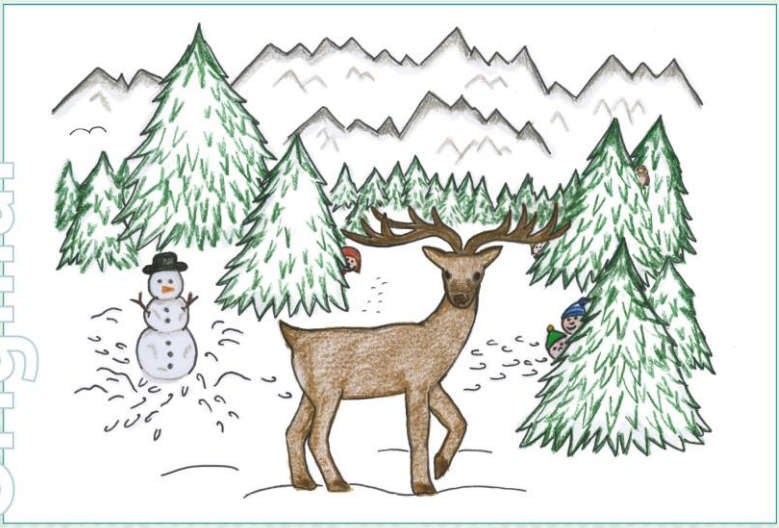
J.A.Y. – Jugendkreis
Jeden Freitag, 19:00 – 21:00 Uhr, für Teens ab 13 Jahren
Kontakt: Carmen Rupp, Tel. 0152-2968 2029

Mannertreff
Wir treffen uns i.d.R. am dritten Freitag im Monat zu einer gemütlichen Runde. Wir tauschen uns aus, diskutieren interessante Themen, hören auf Gottes Wort und beten füreinander. Kontakt: Uli Gras, Tel. 08322-96 420

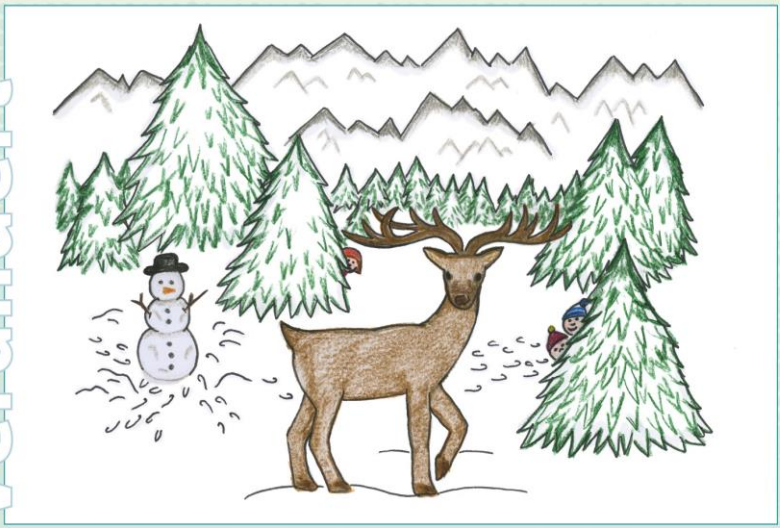
Schneelandschaft

Suche die 10 Unterschiede im unteren Bild.

Original



Verändert



Herzlichen Dank an Tabea Andörfer für die Gestaltung der Kinderseite!

Gebet für Sonthofen

***Suchet der Stadt Bestes**, und betet für sie zum Herrn,*
denn auf ihrem Wohl beruht euer eigenes Wohl. Jeremia 29,7

Maria Heim-suchung
St. Christoph
Evangelische Kirche Täufer Johannis
St. Peter und Paul
Evangelisch - Freikirchliche Gemeinde
Evangelisch methodistische Kirche
Evangelische Gemeinschaft
SANKT MICHAEL

Gebet für

sonthofen

Herzliche Einladung, gemeinsam als Christen aus den verschiedenen Gemeinden Sonthofens für die Anliegen unserer Stadt vor Gott im Gebet einzutreten.

Das „Gebet für Sonthofen“ hat seinen Platz in der Ökumene. Darum treffen wir uns zum Gebet abwechselnd in verschiedenen Sonthofer Gemeinden. Wir erleben das gemeinsame Gebet dankbar als einen wesentlichen Beitrag, die Einheit unter uns Christen in Sonthofen weiter zu stärken.

Ansprechpartner:
Pastor Robert Andörfer, EG Sonthofen, Telefon 08321 7208175

Einladende Gemeinde am
Donnerstag, 26. Januar, 19.30 Uhr
ist die Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
Sonthofen, Schillerstraße 12

Einladende Gemeinde am
Donnerstag, 23. Februar, 19.30 Uhr
ist die EFG Sonthofen,
Siplingerstraße 30

Gebets-Pinnwand

…für unsere älteren und kranken Geschwister

…für alle Kinder und Mitarbeiter im KiGo, Kinderstunde + Jungschar

… DANKE für Gäste, Besucher und Mitarbeiter bei 55Plus

…um Weisheit für unsere Politiker in dieser besonderen Zeit!

… DANKE dass wir zusammen Gottesdienst feiern dürfen

…für unsere Bürger-meister und alle Stadträte in Sonthofen

…für unsere verfolgten Geschwister

…für unsere Missionare und Ihren Dienst in der Weltmission

… für unseren Teen- und Jugendkreis **J.A.Y.**

Herzlichen DANK für alle Gebete!

55 Plus

Herzlich willkommen!

Wir treffen uns jeden letzten **Freitag** im Monat um **15.00 Uhr** in unseren Gemeinderäumen in der Markstraße 27, im Sonthofer Raiffeisenhaus,

- um gute Gemeinschaft zu erleben
- ein interessantes Thema zu hören und zu diskutieren
- Kaffee und leckeren selbst-gebackenen Kuchen zu genießen
- zu regelmäßigen Tagesausflügen an schöne Orte

Es ist ein Geschenk auf den Wegen durch unser Leben nicht allein zu sein. Besonders im Älterwerden ist es eine große Bereicherung, in tragfähigen Beziehungen zu leben – darum:

Herzliche Einladung an alle Senioren und solche, die es werden wollen!

Termine und Themen:

27. Januar: Irmgard Wenzel
„Vom Aufstehen – Die Schriftstellerin Helga Schubert“

24. Februar: Wolfgang Wenzel
„So ist Versöhnung“

31. März: Martina Lauterbach
„Ein Dorf berührt die ganze Welt – Die Oberammergauer Passionsspiele“

Kontakt:

Helga Schuwald
Tel.: 08321-88432

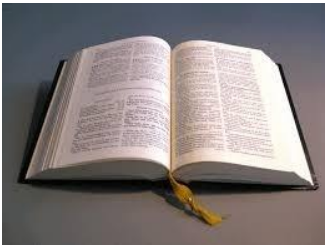
Irmgard und Wolfgang Wenzel
Tel.: 08361-1254

Pastor Robert Andörfer
Tel.: 08321-7208175

Auch das ist 55 Plus:

Mit Liebe gebrühter Kaffee

Von Meisterhand gezauberte Torten



Ein stärkendes Wort aus der Bibel

Eine fröhliche Gemeinschaft

Notausgang

Leiter der Zweigstelle Sonthofen sind Ulla und Dr. Joachim Bahrs. Sie werden unterstützt durch Helga Schuwald, Rita Herrmannsdörfer und Rolf Bartz.

Der Verein "Notausgang" bietet Hilfe an für Menschen, die in irgendeinem Bereich ihres Lebens in Not geraten sind. Wir ermutigen und begleiten sie, neue Wege zu gehen und ihr Leben aktiv zu gestalten ("Hilfe zur Selbsthilfe"). Dabei handeln wir auf der Basis christlicher Werte.

Das Team im Notausgang Sonthofen arbeitet ausschließlich ehrenamtlich und ist auf Spenden angewiesen. Wir sind dankbar für jede Unterstützung!

Spenden an Notausgang e.V.
Sparkasse Allgäu
IBAN: DE87 7335 0000
0514 0931 86
BIC: BYLADEM1ALG

Notausgang mit Café Impuls

Sonnenstraße 6, Sonthofen
Telefon: 08321 – 40 720 40
Telefax: 08321 – 40 720 41
E-Mail:
info@notausgang-sonthofen.de
www.notausgang-sonthofen.de

Öffnungszeiten:
Mittwochs
14:00 bis 18:00 Uhr.
Gesprächstermine auch nach Vereinbarung

Stoffwechsel

Gespräche über "Gott und die Welt" - Was hat die Bibel mit meinem Alltag zu tun?
Donnerstags, 19:00 Uhr,
jede ungerade Woche

„Live dabei“ – IGNIS-Vorträge via Internet im Café Impuls

Die aktuellen Termine und Themen finden Sie auf unserer Homepage:
www.notausgang-sonthofen.de

Die Referenten sind Mitarbeiter der Ignis-Akademie für Christliche Psychologie, Kitzingen.

NOTAUSGANG
Hilfe für Menschen in Not e.V.

Wer wir sind

Wir sind eine eigenständige Gemeinde im Hensoltshöher Gemeinschaftsverband (HGV) und Mitglied im Bund evangelischer Gemeinschaften (BeG). Diese verstehen sich als freie Werke innerhalb der evangelischen Landeskirche in Deutschland. In Sonthofen erleben wir ein wertschätzendes Miteinander mit Christen aus der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde (EFG), der Evangelisch-methodistische Kirche (EmK), der Täufer Johannis Gemeinde Sonthofen und der katholischen Pfarreigemeinden. Regelmäßig gestalten wir gemeinsam für alle Menschen in Sonthofen ökumenische Gottesdienste und weitere Veranstaltungen.

Geschichte

Die Wurzeln des Pietismus gehen zurück bis in die Zeit der Reformation Martin Luthers. Pfarrer Philipp Jacob Spener gründete im 17. Jahrhundert in Frankfurt Bibelkreise. Dort trafen sich Christen zusätzlich zum sonntäglichen Gottesdienst, um gemeinsam in der Bibel zu lesen, zu beten und im Glauben zu wachsen. Geistliche Aufbrüche in den USA und Großbritannien führten in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in Deutschland zur Entstehung der Gemeinschaftsbewegung im Raum der evangelischen Kirche. Daraus sind zunächst Landeskirchliche Gemeinschaften und später Evangelische Gemeinschaften entstanden.

Die EG Sonthofen wurde im Jahr 1994 als Landeskirchliche Gemeinschaft Sonthofen gegründet. Sie entstand aus mehreren missionarischen Hauskreisen in Sonthofen und Umgebung. Der Gemeindeaufbau wurde von der EG Kempten unterstützt. Heute gibt es in Bayern etwa 60 Evangelische Gemeinschaften mit über 3.000 Mitgliedern, die organisatorisch zum HGV gehören.

Programm

Wir nennen uns Evangelische Gemeinschaft Sonthofen, weil wir uns auf das Evangelium von Jesus Christus als dem Retter und Herrn der Welt gründen. Gemeinschaft, weil wir durch Gottesdienste, Kleingruppen und gemeinsame Freizeitgestaltung Glauben und Leben miteinander teilen. Wir sind für Sonthofen, weil wir die gute Nachricht von Jesus Christus in unserer Stadt und Region durch Wort und Tat weitergeben.

Ziel

Unser Leitsatz „Christus, unsere Mitte – den Menschen unserer Zeit“ bestimmt unser Ziel. Der Mittelpunkt der EG Sonthofen ist unser gekreuzigter und auferstandener Herr Jesus Christus. Aufgrund der klaren Ausrichtung auf Christus hin legt die Gemeinde besonderen Wert auf die persönliche Christusnachfolge ihrer Mitglieder und Mitarbeiter. Jeder Dienst soll der Ehre Jesu dienen, „auf dass wir etwas sind zum Lob seiner Herrlichkeit.“ (Epheser 1,12).

Unser Auftrag gilt den Menschen in dieser Welt, die Gott so sehr geliebt hat, dass er seinen einzigen Sohn für sie hingab (Johannes 3,16). Darum möchten wir als Gemeinde besonders Menschen mit der guten Nachricht von Jesus Christus ansprechen, die dem christlichen Glauben fernstehen.

Als Gemeindefamilie bieten wir Christen aller Generationen eine geistliche Heimat. Gemeinsam wollen wir durch Nachfolge Jesu und Mitarbeit im Glauben wachsen und unsere Berufung leben.

Als Evangelische Gemeinschaften bieten wir unseren Mitgliedern eine Versorgung mit allen Amtshandlungen (Segnung, Taufe, Trauungen etc.).

Wir laden Sie herzlich ein, uns kennenzulernen.
Sprechen Sie uns bitte an, wir sind gerne für Sie da!

Evangelische Gemeinschaft Sonthofen

Gottesdienst sonntags um 10.00 Uhr im Raiffeisenhaus (Marktstraße 27)

Ansprechpartner

Gemeinschaftspastor

Robert Andörfer	08321-7208175	pastor-eg-sonthofen@t-online.de

Gemeindehelferin

Tabea Andörfer	08321-7208175	Tabea.Andoerfer@web.de

Geschäftsadresse der EG Sonthofen: Förderreutherstr. 9a, 87527 Sonthofen
Unsere Gemeinderäume finden Sie in der Markstraße 27, 2. Etage (Raiffeisenhaus)

Gemeindeleitung (Geschwisterrat)

Stephan Epp	08322-3059407	epp@christusbund.de
Peter Haas	08323-3714	sp.haas@t-online.de
Johannes Lauterbach	08321-7889028	johannes.lauterbach@t-online.de
Joshua Rupp	08321-6939765	joshuarupp23@gmail.com
Gabi Springer	08321-2645	gabispringerle1@gmx.de

Besuchs- und Seelsorgeteam

Wir sind gerne ansprechbar

Heidi Hageneier	08321-800283	heibodi1973@gmail.com
Renate Höck	08322-3266	hoere87@icloud.com
Claudia Obenauer	08322-8655	claudiaobenauer@web.de
Gabi Springer	08321-26475	gabispringerle1@gmx.de

Sie finden uns auch im Internet:

www.eg-sonthofen.de
www.youtube.com

Hensoltshöher Gemeinschafts-Verband e.V.